Rhein-Zeitung

3:0 nach 18 Minuten: Wissen macht auch mit Morbach kurzen Prozess

Dass die Verfolger Hochwald Zerf (2:1 in Niederroßbach) und Cosmos Koblenz (2:0 in Emmelshausen) am Samstag vorgelegt hatten, brachte den VfB Wissen am Sonntag nicht aus der Ruhe. Durch einen 3:0 (3:0)-Erfolg gegen den FV Morbach holten sich die Siegstädter die Tabellenführung in der Rheinlandliga zurück.

Von Jens Kötting & Andreas Hundhammer 25. September 2022, 21:15 Uhr

Zwar schossen die Gastgeber diesmal nur halb so viele Tore wie noch gegen Niederroßbach, eine Parallele zum Westerwald-Duell vom Mittwoch gab es dennoch. Auch diesmal startete die Elf von Thomas Kahler furios und sorgte mit einer gnadenlosen Effektivität für eine schnelle Entscheidung. „Wir wollten hoch stehen und direkt Druck auf den Gegner ausüben, da Morbach die Englische Woche aus meiner Sicht mehr Körner gekostet hatte als uns“, meinte Kahler hinterher.

Wer auch immer mehr Körner gelassen hatte, Kahlers Plan schien jedenfalls aufzugehen. Dabei nutzten seine Mannen gleich die ersten drei Chancen eiskalt. Bei den ersten beiden Treffern war Armando Grau wieder einmal zu schnell für seine Gegenspieler. Beim ersten erlief er einen Steckpass von Nicklas Fuchs und legte anschließend quer auf den mitgelaufenen Felix Arndt (11.), der sich drei Minuten später revanchierte, indem er Grau auf die Reise schickte, der diesmal selbst vollendete. Als weitere vier Minuten später dann Jakov Jancek ebenso überlegt einschob, führte der VfB zu einem Zeitpunkt bereits mit 3:0, an dem er wenige Tage zuvor beim Kantersieg gegen Niederroßbach gerade erst in Führung gegangen war.

„In der ersten Halbzeit haben wir es schlecht verteidigt, mit drei Ballverlusten haben wir Wissen die Tore ermöglicht“, haderte Morbachs Trainer Thorsten Haubst. „Wir wollten mehr, konnten es aber nicht umsetzen und lagen zur Pause verdient mit 0:3 hinten.“ Allerdings zeigten die Gäste in den zehn Minuten vor der Pause zumindest ansatzweise, dass sie eigentlich zum Topspiel des Spieltags angereist waren. „Da hat uns Morbach sehr gefordert“, war Kahler rückblickend froh, jene Phase unbeschadet überstanden zu haben, in der Marcel Schultheis nach einem Freistoß nicht platziert genug köpfte (36.) und VfB-Keeper Philipp Klappert einen Schuss von Maximilian Schemer mit den Fäusten zur Seite abwehrte (45.).

„In der zweiten Halbzeit haben wir alles probiert, aber mehr war nicht drin“, spielte FVM-Coach Haubst darauf an, dass seine Mannschaft nahezu den kompletten zweiten Durchgang in Unterzahl bestreiten musste, weil Lars Klassen wiederholt taktisch foulte und dafür von Michael Bell-Simons mit Gelb-Rot bedacht wurde (52.).

„Nach dem Platzverweis haben wir es dann sauber runtergespielt“, sah Kahler den siebten Sieg im achten Saisonspiel zu keiner Zeit mehr gefährdet. Zwei Mal hätten die Hausherren das 4:0 nachlegen können, wenn nicht sogar müssen. In der 75. Minute hätte Armando Grau den Querpass des eingewechselten Tom Pirsljin besser durchrutschen lassen, statt selbst den Abschluss zu suchen. Jedenfalls hätte der hinter ihm lauernde Felix Arndt weitaus weniger Mühe gehabt, den Ball im Tor unterzubringen, als Grau, der ihn stattdessen am Tor vorbeigrätschte (75.). Pech hatte wenig später Til

Cordes, der mit seinem cleveren Heber zwar den herausstürmenden FV-Schlussmann Yannick Görgen überwand, nicht aber Matthias Haubst, der in letzter Instanz auf der Torlinie klärte (83.).

Zwischen diesen beiden Wissener Großchancen kamen auch die Gäste noch mal einem Treffer nahe, doch Klappert fischte Sebastian Schell mit einer klasse Reaktion den Ball vom Fuß und verdiente sich damit wohl auch das Glück, dass Maximilian Schemer anschließend im Nachsetzen überhastet drüberschoss (80.).

Wissen: Klappert – Krauß (72. Stühn), Christian (63. Niedergesäß), Weitershagen, Wienold (65. Pirsljin) – Weber (64. Bayram), N. Fuchs – Arndt, Jancek, Cordes – Grau (78. Becher).

Morbach: Görgen – Klassen, Schultheis, Haubst, Ruster – Marx – Schemer, Schell, Kanga (85. Krajczy), Meeth (63. Koster) – Heckler (37. Kaiser).

Schiedsrichter: Michael Bell-Simons (Mayen).

Zuschauer: 210.

Tore: 1:0 Felix Arndt (11.), 2:0 Armando Grau (14.), 3:0 Jakov Jancek (18.).

Besonderheit: Gelb-Rot gegen Morbachs Lars Klassen (52., wiederholtes Foulspiel).

Copyright © Rhein-Zeitung, 2022. Texte und Fotos von Rhein-Zeitung.de sind urheberrechtlich geschützt.